

18. Nacht der Schachgeneräle

Werner Porkristl lud am 17. November zum Traditionsschnellschachturnier ein – Sebastian Dietze gewinnt erneut

HÖCHSTADT – Bereits zum 18. Mal stellte die Nacht der Schachgeneräle das Höchststadter Schnellschachhighlight des Jahres dar. Werner Porkristl, der wie jedes Jahr die

Sachpreise stiftete, begrüßte um 20 Uhr 20 Teilnehmer. 7 Runden mit je 15 Minuten Bedenkzeit und somit Schnellschach bis Mitternacht standen auf dem Programm.

Janusz Gorniak hatte gegen **Christoph Dietze** noch Glück, gegen dessen Bruder **Sebastian** (zum 5. Mal in Folge Turniersieger; nur ein Remis gegen Gerhard Leicht) reichte es in einer chaotischen Partie in Runde 7 jedoch nicht.

Pl.	Teilnehmer	Pkt.	Bhh.
1.	Sebastian Dietze	6.5	27.5
2.	Gerhard Leicht	5.5	26.5
3.	Peter Metzner	5.0	25.0
4.	Reiner Schulz	5.0	24.5
5.	Janusz Gorniak	4.0	28.5
6.	Wolfgang Paulini	4.0	27.5
7.	Christoph Dietze	4.0	25.5
8.	Joachim Kröger	4.0	21.5
9.	Peter Grüssner	4.0	16.5
10.	Holger Schwarzmann	3.5	24.0
11.	Tobias Schwarzmann	3.5	20.5
12.	Werner Porkristl	3.5	18.5
13.	Peter Meier	3.0	26.5
14.	Leo Rebhann	3.0	25.0
15.	Wladimir Maslow	3.0	24.0
16.	Rüdiger Roppelt	3.0	22.5
17.	Hermann Bauer	2.5	21.0
18.	Robert Röder	2.0	19.5
19.	Wolfgang Schätzko	1.0	21.0
20.	Christof Munz	1.0	16.0



Gerhard Leicht verpatzte eine sicher gewonnene Partie gegen Vorstandkollege **Reiner Schulz** in der 7. Runde und wurde trotzdem Vizemeister (Foto, mit **Rüdiger Roppelt**, der bei seiner ersten Schachgeneräle-Teilnahme u.a. gegen Robert Röder und Holger Schwarzmann gewann). Platz 3 ging an **Peter Metzner**, der hier gegen **Wolfgang Paulini** verliert.



Glückliches Ende für **Peter Meier** in Runde 2: Gegen Rüdiger Roppelt gewann er in einem dramatischen Blitz-Showdown.



Leider waren diesmal keine Schachfreunde aus anderen Vereinen (Bamberger und Forchheimer waren oft beim Turnier dabei) anwesend; trotzdem sind 20 Teilnehmer eine hohe Zahl (Rekord 2003: 26).

Jan Volkert und Alfred Götzel kamen leider zu spät und konnten nicht mehr mitspielen.

Um Mitternacht überreichte Werner Porkristl (Sieg gegen Tobias Schwarzmann!) jedem Spieler einen Buchpreis.

